

**Zeitschrift:** Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen  
**Herausgeber:** Schweizerischer Fourierverband  
**Band:** 12 (1939)  
**Heft:** 10-11

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**DER FOURIER**

---

**OFFIZIELLES ORGAN DES SCHWEIZ. FOURIERVERBANDES**

---

**Aufruf an unsere Leser.**

Vor kurzem konnte der Schweizerische Fourier-Verband sein 25 jähriges Bestehen feiern, bei welchem Anlass jedem Mitglied eine Festschrift überreicht wurde. Diese Schrift zeugt deutlich, welch grosse, uneigennützig Arbeit zu leisten war, bis der Fourier-Verband die Entwicklungsstufe erreichte, die ihm heute zukommt. Es ist nicht zuletzt — neben der bestimmt bessern Auswahl der Fourier-Anwärter, den Fortschritten in der Instruktion und den bewährten Fachkursen für Küchenchefs — der regen Arbeit in den Sektionen des Fourierverbandes zu verdanken, wenn man von allen Seiten fast ausnahmslos die besonders auch im Vergleich zur letzten Grenzbesetzung heute vorzügliche Verpflegung rühmen hört. Wir sind aber auch überzeugt, dass dank der vielen erfolgreichen Komptabilitätskurse der letzten Jahre und dank unseres Handbuches für den Komptabilitäts- und Verpflegungsdienst“ die Komptabilitäten aus dem gegenwärtigen Aktivdienst im Durchschnitt bedeutend besser aussehen, als diejenigen des letzten Grenzbesetzungs-Dienstes. Dazu wäre auch die im allgemeinen merkliche Besserung des persönlichen Könnens, der körperlichen Haltung, des entschiedenen Auftretens unserer Fouriere usw. anzuführen.

Mit der Mobilmachung ist leider die rege Tätigkeit der einzelnen Sektionen mit einem Schlag lahm gelegt worden. Viele Pläne eifriger Tätigkeit mussten vorläufig wieder begraben werden. Der Kontakt zwischen den Sektions-Vorständen und den einzelnen Mitgliedern ist heute noch erheblich schwieriger herzustellen als in normalen Zeiten. Trotzdem darf es mit dem Fourier-Verband heute nicht rückwärts gehen. Jeder Einzelne muss bestrebt sein, die bisher für den Verband geleistete Arbeit, wenn nicht weiter auszubauen, so doch mindestens zu erhalten.